

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 427/08 vom 30. Dezember 2008

Dr. Johann Wadephul zum Jahreswechsel: Schleswig-Holstein ist für 2009 gut aufgestellt

Mit vorsichtigem Optimismus geht der Vorsitzende der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Dr. Johann Wadephul, in das Jahr 2009.

2009 werde aller Voraussicht nach ein wirtschaftlich schwieriges Jahr werden. Allerdings könne Schleswig-Holstein mit Zuversicht nach vorn sehen: „Schwarzmalerei ist keine Politik. Wir müssen jetzt entschlossen handeln, und nicht wie das Kaninchen auf die Schlange starren“, so Wadephul.

Bund, Land und Kommunen seien gefordert, Investitionen vorziehen. Diese sollten insbesondere Schulen und Kindergärten sowie wichtigen Verkehrsprojekten zu Gute kommen.

Schleswig-Holstein gehe anders als früher gut gerüstet in diese schwierige Phase, so der CDU-Fraktionschef weiter: „Wir haben es geschafft, in der letzten Aufschwungphase mehr Menschen in Arbeit zu bringen, als je zuvor. Unsere mittelständische Wirtschaft ist gut aufgestellt“, erklärte Wadephul.

Es gebe deshalb viel Sinnvolles zu tun und viele gut ausgebildete Fachkräfte in Schleswig-Holstein. „Ich appelliere an die Arbeitgeber im Land, auf betriebsbedingte Kündigungen zu verzichten. Gleichzeitig geht mein Aufruf an die Gewerkschaften, jetzt auf überhöhte Lohnforderungen zugunsten des Erhalts von Arbeitsplätzen zu verzichten“, so der CDU-Fraktionschef.

Das Land sei bei Ministerpräsident Peter Harry Carstensen in guten Händen. Die CDU Minister prägten die Regierung: „Rainer Wiegard steht für eine besonnene und verantwortungsvolle Finanzpolitik, Werner Marnette ist in kürzester Zeit zum Motor des schleswig-holsteinischen Wirtschaftsaufschwungs geworden, und Christian von Boetticher ist ein glaubwürdiger Anwalt sowohl der Landwirtschaft als auch des Umweltschutzes“, erklärte Wadephul.

Alle Umfragen zeigten, dass die Menschen der CDU gerade in schwierigen Zeiten vertrauten: „Wir haben in dieser Großen Koalition viel für Schleswig-Holstein erreicht. In einer bürgerlichen Koalition mit der FDP könnten wir diesen Erfolgskurs für unser Land noch besser fortsetzen. Sie ist unser Ziel für die nächsten Landtagswahlen“, so Wadephul abschließend.